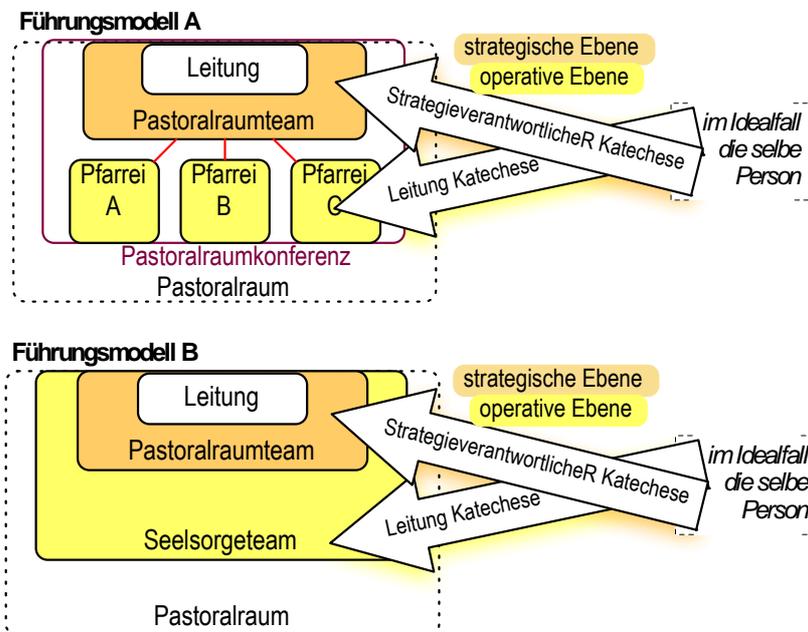


Katechese im Pastoralraum – Impulse für die Organisation

Vorschläge der Fachstelle Katechese – Medien Aargau Mai 2015.

Diese Impulse ...

- ... helfen dabei, im Rahmen der Errichtung der Pastoralräume die Katechese pfarreübergreifend zu (re)organisieren und in das pastorale Gesamtkonzept zu integrieren. Sie geben keine inhaltliche Bestimmung von Katechese. Für eine solche gilt das Leitbild Katechese im Kulturwandel.
- ... setzen folgende Dokumente voraus, die auf umbauen.wordpress.com (Kategorie: Pastoralraum) abgerufen werden können:
 - Leitbild Katechese im Kulturwandel, inkl. Bericht zum Leitbild
 - Den Glauben ins Spiel bringen. PEP – Pastoraler Entwicklungsplan des Bistums Basel
 - Pastorale Schwerpunkte im Bistum Basel
 - Pastoraler Schwerpunkt 3 Initiationssakramente: Die Pastoral der Initiationssakramente für Kinder und Jugendliche mystagogisch und katechumenal gestalten.
 - Vorgaben und Dokumente des Bistums Basel zur Errichtung der Pastoralräume
- ... beziehen sich auf die Vorlagen des Bistums Basel zur Erstellung eines Pastoralraum-Statuts. Die von dort übernommenen Begriffe sind durch KAPITÄLCHEN gekennzeichnet. Vgl. dazu auch diese Grafiken:



Katechese als Teil der Gesamtpastoral – Antwort auf die Frage nach dem Christsein

Glaube ist nicht mehr selbstverständlich im Spiel. Katechese als Glaubensvermittlung (im weitesten Sinn) ist darum für die Kirche und ihre Vollzüge elementar. Katechese schult Menschen jedes Alters

- in der Sprache des Glaubens,
- im Umgang mit religiösen Traditionen, ihren Geschichten und Ritualen,
- in Gottes-, Selbst- und Nächstenliebe,
- in ethischen Grundhaltungen,
- ...

Katechese leistet einen wesentlichen Beitrag für eine an den Schwerpunkten des Bistums Basel orientierte Pastoral: "Diakonie, Glaubensbildung Erwachsener, Initiationssakramente, Gemeinschaftsbildung". Sie erhält eine nachhaltige Wirkung, wenn [sie] in eine pastorale Gesamtvision eingebunden und mit dem pastoralen Handeln vernetzt ist. Diese Vision muss auf allen Ebenen mitgetragen und umgesetzt werden." (Leitbild Katechese im Kulturwandel, Leitsatz 1) Das heisst: Alle Mitarbeitenden kennen die Bedeutung der Katechese für die Pastoral und nehmen katechetisch Tätige als tragende Kirchen-Mitarbeitende wahr – und umgekehrt. Gemeinsame Themen oder Projekte, Interesse und Wertschätzung füreinander, regelmässiger Austausch und ein umfassendes Pastoralraumkonzept sind Bedingungen dafür. Katechese wird so als wesentlicher Teil kirchlichen Lebens wahrnehmbar.

Katechese im Pastoralraum: Vorschläge zu Strukturierung und Umsetzung

Grundsatz	Das kann konkret bedeuten:	Bemerkungen, Anregungen ¹
<p>Leitung Katechese</p> <p>Die LEITUNG DES PASTORALRAUMS ernennt eine LEITUNG KATECHESE.</p> <p>Die LEITUNG KATECHESE ist gleichzeitig STRATEGIEVERANTWORTLICHE für Katechese und als solche Mitglied im PASTORALRAUMTEAM (STRATEGIEGRUPPE). Dabei hat sie neben allgemeinen katechetischen Belangen auch die Konzeption der Katechese zu den Initiationssakramenten im Blick.</p> <p>Eine Stellenbeschreibung regelt die Zuständigkeiten nach innen und aussen sowie die entsprechenden Aufgaben und Kompetenzen. Sie berücksichtigt die strategische und die operative Ebene und umfasst Stellenprozente in angemessenem Umfang.</p> <p>Damit wird eine partnerschaftliche, zielorientierte und professionelle Zusammenarbeit gewährleistet.</p>	<p>Die LEITUNG KATECHESE:</p> <p>strategische Ebene</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ist verantwortlich für die Vernetzung der Katechese ins pastorale Gesamtkonzept ○ hält das Leitbild Katechese im Kulturwandel präsent ○ ist verantwortlich für die Qualität der katechetischen Arbeit <p>operative Ebene</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ hat die personelle Situation im Blick <ul style="list-style-type: none"> – katechetischer Nachwuchs, Pensionierungen – organisiert, delegiert oder übernimmt Begleitung und Beratung (während d. Ausbildung, Berufseinstieg ...) – hält Adressverzeichnis und Zuständigkeitsliste aktuell – regelt Stellvertretungen – koordiniert Übergaben ○ ist Ansprechperson für staatliche und kirchliche Partnerorganisationen (Schulen, Missionen, andere Konfessionen, andere Religionen ...) ○ ist Ansprechperson für katechetisch Tätige ○ ist Ansprechperson für Eltern / Erziehungsberechtigte ○ lädt regelmässig zu Austausch-; Stundenplan- und Terminkoordinationssitzungen ein ○ organisiert jährlich eine gemeinsame Weiterbildung (Angebote der Fachstellen beachten) ○ strukturiert die Elternarbeit / Zusammenarbeit mit Bezugspersonen der Kinder und Jugendlichen 	<p>Vgl. STATUT DES PASTORALRAUMES NN (für FÜHRUNGSMODELL A und B; insb. Punkte 2 / 5.3)</p> <p>Für Anstellungsfragen vgl.: C3 VEREINBARUNGEN ZUR ZUSAMMENARBEIT DER KIRCHGEMEINDEN: WEGLEITUNG</p> <p>Ist die LEITUNG KATECHESE selbst katechetisch tätig? Praxisbezug <-> Rollenkonflikt</p> <p>Wer rekrutiert das katechetische Personal? Wer ist in den Anstellungsprozess mit einbezogen?</p>
<p>Katechetische Zusammenarbeit</p> <p>Die geeignete Zusammenarbeitsform der katechetisch Tätigen hängt von der Organisationsstruktur des Pastoralraumes ab (FÜHRUNGSMODELL A oder B).</p>	<p>Einige Möglichkeiten für die katechetische Zusammenarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ neben oder anstelle der Katechese vor Ort werden Angebote vom Pastoralraum verantwortet; z.B.: <ul style="list-style-type: none"> – differenziertes Angebot für SakramentenKatechese 	<p>Wo gibt es Potenzial für Mehrwert?</p> <p>Was können und wollen wir kurz-, mittel-, längerfristig leisten? Was lassen wir beiseite?</p>

¹ Alle erwähnten Unterlagen sind auf umbauen.wordpress.com (Kategorie: Pastoralraum) zum download bereit.

Grundsatz	Das kann konkret bedeuten:	Bemerkungen, Anregungen
<p>In beiden FÜHRUNGSMODELLEN muss der bestehende Spielraum zwischen punktueller und umfassender Zusammenarbeit ausgelotet werden.</p> <p>Präsenz und Arbeit vor Ort sind wichtig für die Pflege der Beziehungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – katechetische Blöcke für Kinder / Jugendliche (z.B. anstelle von Wochenlektionen) – Bildungs- und Freizeitangebote für Kinder / Jugendliche / Familien / Menschen im Pastoralraum (generationen- und lebensformübergreifend) – Vorschulkatechese – Glaubensbildung Erwachsener ○ einzelne katechetisch Tätige übernehmen gemäss ihren Kompetenzen Angebote an verschiedenen Orten / Pfarreien ○ einzelne Pfarreien / Orte spezialisieren sich für bestimmte Angebote und / oder Leitbilsätze ○ inhaltliche Absprachen <ul style="list-style-type: none"> – bezüglich Stufenzielen und Inhalten – gemeinsames Jahresthema, evtl. mit Startanlass und Abschlussgottesdienst o.ä. ○ Austausch aller an Katechese Beteiligten (katech. Tätige, PASTORALRAUMTEAM, Seelsorgende, KirchenpflegerInnen, ...) 	<p>Wie spielen die verschiedenen Ressourcen, Talente, Visionen miteinander?</p> <p>Wie wird gewährleistet, dass die katechetisch Tätigen untereinander (z.B. in ortsübergreifenden Stufengruppen) und im SEELSORGETEAM angemessen vernetzt sind?</p> <p>Welche eigenständigen Gruppen bestehen? Wie gehen wir mit ihnen um?</p> <p>Wo und wie erfolgt Beheimatung (der katechetisch Tätigen, der Kinder, der Jugendlichen, der Erwachsenen, ...)?</p> <p>Wo und wie ist Kirche für die Kinder und Jugendlichen konkret erfahrbar? (Räume, Gemeinschaft, Liturgie, Diakonie, ...)²</p>
<p>Schnitt- und Kontaktstellen</p> <p>Als Mitglied im PASTORALRAUMTEAM sichert die STRATEGIEVERANTWORTLICHE KATECHESE /LEITUNG KATECHESE die Schnitt- und Kontaktstellen.</p> <p>Es ist klar und transparent geregelt, ob und welche katechetischen Mitarbeitenden der LEITUNG KATECHESE unterstellt sind.</p> <p>Entsprechende Schnittstellen und Abgrenzungen sind definiert, damit eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit mit allen beteiligten Partnerinnen und Partnern und Institutionen gewährleistet werden kann.</p> <p>Rollen sind geklärt und nach innen und aussen klar kommuniziert.</p>	<p>Schnitt- und Kontaktstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ LEITUNG PASTORALRAUM ○ LEITUNGEN DER PFARREIEN (bei FÜHRUNGSMODELL A) ○ NAHRAUMGRUPPEN (bei FÜHRUNGSMODELL B) ○ PASTORALRAUMTEAM (STRATEGIEGRUPPE) ○ STRATEGIEVERANTWORTLICHER KATECHESE (falls nicht identisch mit Leitung Katechese) ○ SEELSORGETEAM(s) ○ Katechetisch Tätige <ul style="list-style-type: none"> – nach ForModula oder vorhergehende Ausbildungen – mit Abschluss RPI – mit Theologiestudium – im HRU Bereich – der Missionen ○ Jugendseelsorge 	<p>Vgl. STATUT DES PASTORALRAUMES NN (für FÜHRUNGSMODELL A und B; insb. Punkt 5)</p> <p>Vgl. Schemata zum FÜHRUNGSMODELL A und B</p> <p>Wie sind die Hierarchien? Und was bedeutet das genau?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit Blick auf katechetisch Tätige, wer ist zuständig für: <ul style="list-style-type: none"> ○ Qualitätssicherung <ul style="list-style-type: none"> – Mitarbeitendengespräche – Unterrichtsbesuche – Weiterbildung ○ Ansprechperson ○ Anstellungsfragen, Arbeitsvertrag ○ Stellenbeschrieb

² Weitere Hinweise und Hilfsfragen im Prozessvorschlag auf umbauen.wordpress.com (Kategorie: Pastoralraum).

Grundsatz	Das kann konkret bedeuten:	Bemerkungen, Anregungen
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kirchen- und Pfarreirat/räte (Gremium und für Katechese verantwortliche Person) ○ kantonale Fachstellen ○ andere Personen mit LEITUNG KATECHESE ○ Katechetische Kommission 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ist die Zuständigkeit bei allen katechetisch Tätigen gleich (ForModula, RPI, Theologiestudium, ...)? ● Wer ist zuständig für Anstellungsfragen der LEITUNG KATECHESE (vgl. obige Punkte)? Zu beachten ist die Tripelstruktur von Pfarrei(en), Pastoralraum und Kirchgemeinde(n).
<p>Wertschätzung</p> <p>Katechese ist Teil der Gesamtpastoral.</p> <p>Gegenseitiger Respekt und Toleranz zwischen der LEITUNG PASTORALRAUM, den LEITUNGEN der verschiedenen Bereiche und den anderen Mitarbeitenden ermöglichen eine erfolgreiche Zusammenarbeit, die von Wertschätzung und Fairness geprägt ist.</p> <p>Alle Mitarbeitenden und Berufsgruppen anerkennen den eigenständigen Wert der Arbeit der anderen für das gemeinsame Projekt "Kirche".</p> <p>Die gemeinsame Vision von lebendiger Kirche wird aus den verschiedenen Perspektiven genährt.</p>	<p>Katechese als Teil der Gesamtpastoral</p> <ul style="list-style-type: none"> ● voneinander wissen, regelmässige persönliche Kontakte ● gemeinsame Themen, Projekte oder Tätigkeiten ● gemeinsame Anlässe und Feiern ● katechetische Angebote für Menschen jeden Alters ● Katechese findet (zum Teil) in kirchlichen Räumen statt ● ... <p>Zeichen von Wertschätzung</p> <ul style="list-style-type: none"> ● klare Abmachungen und Zuständigkeiten ● gute Information ● Anerkennung und Dankbarkeit für die alltägliche Arbeit ● regelmässige persönliche Kontakte ● angemessene Lohneinstufungen ● Reaktion auf Geburtstage, Hochzeiten, Geburten, Todesfälle, ... ● Begrüssungsgeschenk für neue Mitarbeitende ● ... 	<p>Wie möchte ich Wertschätzung erfahren? Wie zeigen wir einander Wertschätzung? Was wissen wir voneinander, von unserer Arbeit? Wie sind wir miteinander in Kontakt?</p>